



## **Medienmitteilung**

Freitag, 17. September 2021

Bundesratsentscheid Coronavirus

### **IHK unterstützt praktikable Verschärfung der Einreiseregeln**

**Der Bundesrat hat an seiner heutigen Sitzung entschieden, die grenzsanitären Massnahmen ab kommender Woche zu verschärfen. Die IHK St.Gallen-Appenzell unterstützt die neue Regelung, die auf wiederholtes Testen setzt und auf Quarantänemassnahmen verzichtet. Mit der Ausnahmeregelung für Grenzgängerinnen und Grenzgänger, für die sich auch die IHK eingesetzt hat, nimmt der Bundesrat Rücksicht auf die Situation in den Grenzregionen.**

Die erhöhte internationale Reiseaktivität über die Sommermonate hat nachweislich massgeblich zur angespannten epidemiologischen Lage beigetragen. Die IHK St.Gallen-Appenzell unterstützt hinsichtlich der anstehenden Herbstferien deshalb eine Verschärfung der grenzsanitären Massnahmen. Die heute vom Bundesrat nach Konsultation der Kantone verabschiedete Variante, wonach nicht-geimpfte oder -genesene Personen bei der Einreise in die Schweiz sowie nach vier bis sieben Tagen ein negatives Testresultat vorweisen müssen, ist aus Sicht der IHK St.Gallen-Appenzell zweckmässig und praktikabel umsetzbar.

#### **Bedürfnisse der Grenzregionen und international tätiger Unternehmen gewahrt**

Dass der Bundesrat dabei auf eine zwingende Quarantäne verzichtet, ist zu begrüssen. «International tätige Ostschweizer Unternehmen sind darauf angewiesen, dass ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ohne grosse Einschränkungen international reisen können – beispielsweise für die Montage einer Maschine im Ausland», erklärt IHK-Direktor Markus Bänziger. Er empfehle diesen Personen zwar dringend eine Impfung, mit einem wiederholten Testen könne die internationale Virus-Zirkulation aber ebenfalls reduziert werden.

Auch mit der Regelung, wonach Grenzgängerinnen und Grenzgänger von der Test- und Formularpflicht ausgenommen sind, beweist der Bundesrat Augenmass. Er trägt damit der besonderen Ausgangslage in den Grenzregionen Rechnung. Insgesamt fallen die grenzsanitären Massnahmen damit so aus, wie sie die IHK St.Gallen-Appenzell kürzlich gegenüber den Ostschweizer Regierungen vorgeschlagen hatte.

---

## **Rückfragen**

Markus Bänziger, Direktor, IHK St.Gallen-Appenzell

markus.baenziger@ihk.ch, Tel. 071 224 10 10

Jan Riss, Wissenschaftlicher Mitarbeiter / Medienverantwortlicher, IHK St.Gallen-Appenzell

jan.riss@ihk.ch, Tel. 071 224 10 14